

Wir sagen DANKE!

Leben und Arbeiten
in Eichenzell e.V.



23. Oktober 2017

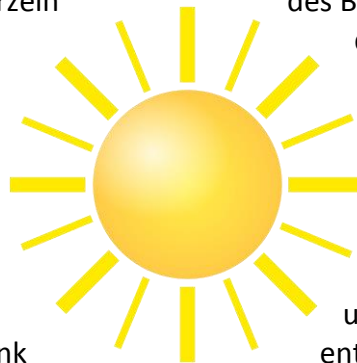
Liebe Vereinsmitglieder, Gönner und Helfer!

Am Sonntag, 15.10.2017 war es endlich soweit: Das Herrenhaus wurde nach langer Bau- und Renovierungsphase endlich eingeweiht. Das Fest war, nicht zuletzt wegen des sommerlichen Wetters, ein voller Erfolg.

Unser Festtag begann mit einem feierlichen Gottesdienst in der Eichenzeller Pfarrkirche, den Pfarrer Guido Pasenow zelebrierte. Vorbereitet wurde dieser von Barbara Kolb, mitgestaltet von der Mädchenschola Rothemann, den zukünftigen Bewohnern und deren Eltern.

Danach begrüßte der Projektleiter von Leben und Arbeiten in Eichenzell, Björn Bierent bei „Kaiserwetter“ die Gäste vor dem Herrnhaus, allen voran Landrat Bernd Woide und die Kooperationspartner Rainer Sippel von antonius, Bürgermeister Dieter Kolb und den 1. Vorsitzenden Erhard Kiszner.

Als besondere Erinnerung wurde unter dem Motto „Inklusion zum Blühen bringen“ ein Bild aufgestellt, auf dem sich alle Gäste mit einem Fingerabdruck verewigen konnten. Wie Björn Bierent, erklärte, stehen die Wurzeln des Baumes für die Familien der Bewohner, der Stamm stehe für das Herzblut, das haben. „Jeder Zweig ist anders. Menschen, die eingezogen



Ein weiterer Höhepunkt, vor die Übergabe des Bürgermeister Dieter Kolb. Stolz Gesicht, nahmen sie das Geschenk der Gemeinde willkommen heißen. Im Anschluss wurden die Räumlichkeiten durch Pfarrer Guido Pasenow und Santra Heller-Schmitt gesegnet.

alle in das Projekt gesteckt Sie sind das Symbol für die sind“, so Bierent.

alles für die Bewohner, war "Weckfressers" von und mit einem Strahlen im entgegen und ließen sich als Bürger

Bei einem Rundgang hatten schließlich alle Gäste die Gelegenheit, das topmoderne und rundum sanierte Gebäude aus nächster Nähe in Augenschein zu nehmen. Die Resonanz der Besucher war überwältigend. 17 Apartments für Menschen mit Behinderung sowie der Gewölbekeller als Begegnungsstätte sind neu geschaffen worden.

Im Anschluss an den offiziellen Teil wurde gefeiert. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt mit „Ochs am Spieß“ von antonius und Grillspezialitäten durch die Backhausgemeinschaft Eichenzell. Die KFD Eichenzell servierte Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Familie Bernhard bereitete leckere Cocktails.

Walter Bernhard vom Vereinsvorstand führte an diesem Tag durch das Programm und begrüßte zur Unterhaltung: die Alphorngruppe „Die Siebenschläfer“ aus Geisa, den Musikverein Lyra Kerzell, den Shanty Chor aus Hainzell und Zauberer Martin Kimmel. Die Rock'n Rolltänzer „Flying Petticoats“ aus Nüsttal begeisterten mit ihren fetzigen Tanzdarbietungen. Der Verwandlungskünstler Stefan Dietrich kam nicht ohne Zugabe von der Bühne.

Für die Unterhaltung der jüngsten Besucher sorgte eine Hüpfburg, eine Feuerwehrvorführung und Kinderschminken durch das JRK Eichenzell. Beim Glücksrad gab es tolle Preise für die Kinder zu gewinnen.

Dennis Martin, Geschäftsführer von spotlight musicals, überreichte einen Spendenscheck in Höhe von 4.000 Euro und Familie Bernhard aus Petersberg eine Spende in Höhe von 500 Euro, die sie im Rahmen ihres Hoffests gesammelt hat. Außerdem erhielten wir noch viele weitere Spenden, für die wir uns herzlichst bedanken möchten.

Auf diesem Wege sei allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins, sowie allen Mitwirkenden und Helfern noch einmal **Dank gesagt für die Unterstützung jeglicher Art,** welche zum Gelingen unseres Einweihungsfestes beigetragen haben.

Herzlichst
Ihr/Euer Vorstand
Leben und Arbeiten in Eichenzell e. V.



Foto: osthessen-news